

Agilität in der Verwaltung

Ausgehend vom „Manifest für Agile Softwareentwicklung“ aus dem Jahre 2001 (<http://agilemanifesto.org/iso/de/>) werden agile Vorgehensweisen zunehmend auch für das Management von Projekten empfohlen. Sie zeichnen sich durch kurze Entwicklungsschritte, ein iteratives Vorgehen, die Zusammenarbeit in Teams sowie eine regelmäßige Kommunikation der Zwischenschritte mit dem Auftraggeber bzw. Kunden aus.

Eine Übertragung auf die Verwaltung könnte in manchen Bereichen sinnvoll sein, begegnet aber teilweise noch rechtlichen Hürden. Damit agile Vorgehensweisen als Chance für komplexe/offene Fragen und dynamische Prozesse auch in der öffentlichen Verwaltung genutzt werden können, sind neben der Nutzung gesetzlicher Spielräume Experimentierklauseln sowie eine Anpassung von Vorschriften erforderlich. In einer ausführlichen Veröffentlichung wird dies in Kürze näher dargelegt.